



Welcome to Sojo University

Marina Maccari
Lorena Wolf

Sojo University

Kommen und Gehen

ANREISE

Die Anreise erfolgt normalerweise über den "Aso Kumamoto Airport". Von Deutschland aus werden keine Direktflüge dort hin angeboten weshalb es meistens einen Zwischenstop in Tokio gibt. Am Flughafen wird man von Professor Morino empfangen, der für die Austauschstudenten der Gestaltungsfakultät zuständig ist und der generell der primäre Ansprechpartner für den Zeitraum des Aufenthalts ist.

Falls man Rückreisen während des Semesters plant ist der Flughafen auch gut öffentlich erreichbar. Es fahren mehrere Shuttlebusse direkt vom Stadtzentrum zum Flughafen. Tickets hierfür werden im Bus bezahlt. Die günstigere Alternative ist jedoch eine Kombination aus Zug und Minishuttle, welche aber nicht hoch frequentiert fährt.

Für Reisen innerhalb von Japan hat man mehrere Möglichkeiten: Busse, die zwar langsam aber relativ günstig sind, den Hochgeschwindigkeitszug Shinkansen, der sehr schnell aber auch sehr teuer ist und Flüge, die je nach Distanz und Airline manchmal sogar günstiger sind als der Shinkansen.

Stadt und Land

LEBENSERHALTUNGSKOSTEN

Die Lebenserhaltungskosten in Japan sind ähnlich hoch wie in Deutschland. Die Währung in Japan sind Japanische Yen. Zur Zeit meines Aufenthaltes waren 100 Yen ca. 0,75€ wert.

Auf Anfrage beim International Office der Sojo habe ich ein



Diese Melonen kosten 40

Ein-Zimmer-Apartment in der Nähe der Uni für 300€ im Monat bekommen, wobei Kosten für Wasser, Strom und Internet bereits beinhaltet sind.

Laut aktuellen Informationen ist es aber ab sofort auch möglich gratis im Sojo international House zu wohnen. Zusätzlich zum privaten Zimmer mit eigenem Bad und Kühlschrank gibt es hier ein gemeinsames Esszimmer, mehrere gemeinsame Waschmaschinen und einen Trockenraum.

Die Lebensmittelpreise sind etwas höher als die in Deutschland. Vorallem Obst, Fleisch und Milchprodukte sind teurer, sie haben dafür aber auch eine sehr gute Qualität. Auswärtsessen kann

eine gute und relativ günstige alternative zum selbst kochen sein. Die Mensa der Uni bietet eine Vielfalt an japanischen Gerichten an die vor Ort zubereitet werden und normalerweise höchstens 500 Yen (~3,75€) kosten.

Für öffentliche Verkehrsmittel zahlt man ungefähr so viel wie in Deutschland. Eine Fahrt mit der Tram kostet immer 170 Yen (~1,30€), während sich bei Zügen aus der Stadt heraus der Preis je nach Länge der Strecke erhöht. Es bietet sich an sich für die öffentlichen Verkehrsmittel eine IC-Karte zu holen. Diese ist mit Geld aufladbar und erspart einem das ständige kaufen von Tickets. Für den Transit zur Uni werden kostenlos Busse angeboten, die in regelmäßigen Abständen zwischen den Campussen und dem nächsten Bahnhof pendeln.

BESONDERHEITEN DER STADT UND DES LANDES

Kumamoto ist mit seinen ungefähr 740.000 Einwohnern die drittgrößte Stadt auf der südlichen Insel Kyushu. Trotz seiner Größe wirkt die Stadt recht friedlich, denn sie ist zu großen Teilen von Bambusbewachsenen Hügeln umgeben. Eine der größten Sehenswürdigkeiten ist die Burg Kumamoto, welche aber wegen des Großen Erdbebens in 2016 momentan teilweise wieder aufgebaut werden muss.

Circa 40 Km östlich von Kumamoto liegt der größte aktive Vulkan Japans, der Aso-san. Um ihn herum gibt es einen großen Nationalpark und viele heiße Quellen, die definitiv einen besuch wert sind.

Eine besondere Delikatesse der Region ist Pferdefleisch. Dieses kann man hier in den unterschiedlichsten Zubereitungsformen finden, sei es als Fleischeinlage in Ramen oder Sukiyaki, roh als Sashimi oder gebraten als Yakniku.

Sojo University

KULTUR & TRADITION

Japan hat bekanntermaßen eine Kultur die sich wesentlich von der westlichen unterscheidet. Wer ein Auslandssemester in Japan in Betracht zieht sollte sich in jedem Fall vorher mit den japanischen Gebräuchen und Umgangsformen vertraut machen, um unangenehme Situationen zu vermeiden. Hierbei hat mir das Buch "Fettnäpfchenführer Japan" sehr geholfen, ich denke aber dass vieles auch im Internet nachlesbar ist.

Oft werden auch von der Uni oder der Stadt Events angeboten um die Kultur besser kennen zu lernen. Zur Zeit meines Aufenthaltes gab es beispielsweise Events zur traditionellen Herstellungsweise von Mochi und Wagashi.

Studieren

STUDIENANGEBOTE (DEPARTMENTS)

Die Sojo Universität bietet generell viele Studiengänge aus vielen Fachrichtungen an. Ähnlich wie an der Hochschule Augsburg gibt es hier Fakultäten für Architektur, Maschinenbau, Informatik und Ingenieurwesen, aber eben auch eine Design Fakultät die Studiengänge für bildende Kunst und Design anbietet. Bei den Design Studiengängen kann man sich auf Produktdesign, Grafikdesign und Manga spezialisieren. Als Austauschstudent kann man sich jedoch aus allen drei Bereichen Fächer aussuchen und sogar einen Kurs für japanische Malerei Belegen wenn man will. Beispiele für Designfächer sind: Illustration, 3D-Modellierung, Fotografie, Motion Design, Environment Design und Produkt Design.

STÄRKEN DER HOCHSCHULE

Die Universität hat sehr freundliches hilfsbereites Personal, das einem bei allen Problemen zur Seite steht und versucht zu helfen wo es nur geht. Das gilt sowohl für die Mitarbeiter des International Office als auch für viele der Professoren.

Man sammelt während des Semesters zusätzlich viel praktische Erfahrung, sei es durch Exkursionen mit dem Foto-Kurs oder durch das Vorbereiten einer Ausstellung in der eigenen Galerie der Universität. Da das Semester größtenteils aus kleinen Projekten besteht hat man immer etwas zu tun.

SEMESTERDAUER

Das Wintersemester beginnt ungefähr in der dritten September Woche und endet Mitte Februar. Falls man sein Transcript noch vor Ort abholen will sollte man aber noch ein bisschen in Kumamoto bleiben.

EINSCHREIBEN

Die Einschreibung erfolgt beim International Office am Hauptcampus der Universität. Die meisten Unterlagen werden vor der Ankunft übers Internet eingereicht, sodass der Studentenausweis einfach dort abgeholt werden kann.

Leben & Feiern

WOHNEN

Für den Zeitraum des Aufenthalts kann man eine kleine Studentenwohnung innerhalb eines Apartmentkomplexes mieten. Diese ist im Normalfall nicht weit von der Uni weg und liegt relativ nah an Supermärkten, Restaurants und am Bahnhof. Die Wohnung umfasst ein Schlafzimmer mit Fernseher, Tisch, Stuhl und ein Hochbett mit darunter gelegenen Schrank, ein Bad mit Toilette und Dusche und einen Gang mit kleiner Küche und Waschmaschine.

INTERNATIONAL STUDENTS

Das International Office bietet unter dem Semester öfter kleine Parties an, damit sich die Internationalen Studenten besser ken-



Bambuswald neben der Uni

nenlernen können und damit sich auslandsinteressierte japanische Studierende mit den anderen Austauschen können. Dort gibt es meist Snacks und Getränke aus unterschiedlichen Ländern.

Zusätzlich gibt es den Global Communications Club. Dieser geht oft mit Austauschstudenten auf Exkursionen und trifft sich ein mal die Woche mittags zum gemeinsamen Essen.

TIPPS

Großer Retter in der Not: Offline Wörterbuch (z.B. Takoboto)

Rechtzeitig ums Visum kümmern! Es braucht ein bisschen bis es ausgestellt ist und abgeholt werden kann.

Für Mobile Daten gibt es in Elektronikgeschäften Travel-SIM-Karten die euch über einen bestimmten Zeitraum Datenvolumen zu Verfügung stellen.

Nicht jede Bank wechselt Euro in Yen um. Hier ist eine Visa-Card,

Sojo University



Traditionelle Herstellung von Mochi

Matcard, Kredit- oder EC-Karte praktisch, denn die funktionieren an den meisten Geldautomaten.

Innerhalb von zwei Wochen die Residential Card beim Immigration Bureau im Rathaus registrieren lassen. Hierbei ist eure Wohnadresse wichtig, denn sie muss auf der Karte eingetragen werden.

Wenn ihr schnell Freunde finden wollt rate ich euch in eurer Freizeit einem Club beizutreten, z.B. Sport Club oder Orchester. So trifft ihr schnell Leute mit gleichen Interessen. Ihr könnt euch an der Uni über das dortige Club Angebot informieren.

PARTY

Gelegentlich bietet die Gestaltungsfakultät Parties an (z.B. Grillen, Weihnachtsfeier), ebenso das International Office. Wenn man einem Club beitrifft geht man auch mit den Leuten manchmal abends einen trinken oder zum Karaoke (Die meisten Karaokehäuser haben bis sechs Uhr früh geöffnet). Auch hier empfiehlt sich der Global Communications Club.

More Information

Sojo University
4-22-1 Ikeda, Nishi Ward,
Kumamoto-shi, Kumamoto-ku
860-0082, Japan
www.sojo-u.ac.jp

Design Campus der Sojo University



Der Design Campus



Nihonga Unterricht (Japanische Malerei)



Performance beim Sommerfest

Weitere Impressionen



Designprojekt: Valentinstagsdisplay



Uni Orchester



Ausflug mit dem Global Communications Club

Weitere Impressionen

